

---

Subject: Trichodynie

Posted by [Christian24](#) on Mon, 05 Apr 2021 16:02:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Den Thread möchte ich an alle richten, die damit Erfahrung haben bzw. geeignetes Fachwissen einbringen können.

Ich selbst leide seit Jahrzehnten an der Scheiße. Vor zehn Jahren hatte ich eine Phase da war es besonders schlimm. Über all die Jahre war sie nie weg aber ich konnte gut damit umgehen. Im Moment plagt die Tricho mich wieder extrem, sodass ich getrost behaupten kann davon depressiv zu werden.

Bei fast jedem Moment, jeder Unterhaltung ist dieses Brennen und Jucken omnipräsent und es scheint kein Kraut dagegen gewachsen zu sein. Das führt in meinem Fall dazu, dass man sich vom Sozialleben sehr zurück zieht.

Meine Erfahrungen auf dem Gebiet, und da habe ich mittlerweile eine Menge, was zumindest mir hilft:

Täglich die Haare mit einem milden Shampoo waschen ein absolutes Muss.

Minoxidil und Pantostin lindern sie meiner Ansicht auch.

Sonnenbäder sind wohltuend (damit meine ich nicht die Kopfhaut) und reduzieren in der Zeit das Gefühl auf ein Minimum. Damit meine ich richtiges Sonnen nicht einen Aufenthalt im Freien.

Sport hilft auch aber nur im Moment wo man ihn betreibt. Kaum kehrt Ruhe ein fängt der Mist wieder an.

Kupferpeptide, Salicylsäure, alles schon versucht. Die Dinge kratzen gerade mal am Problem.

Da ich eine psychische Komponente nicht ausschließen möchte, wäre es für mich interessant zu wissen, ob irgendjemand die Tricho mit Antidepressiva wegbekommen hat? Wäre das der Fall würde ich jetzt umgehend den Arzt meines Vertrauens aufsuchen um mir sowas verschreiben zu lassen, obwohl ich mich bis jetzt immer gegen Antidepressiva gestäubt habe. Hätte gerne mein Leben wieder zurück.

Dank euch, lg Christian

---